
FDP im Römer

AMTSENDE VON FELDMANN IST OFFIZIELL

11.11.2022

„Mit dem Abgang von Peter Feldmann kehrt nun Ruhe in das Rathaus ein. Die Skandale und Fehltritte haben die Sacharbeit der vergangenen Monate überschattet“, erklärt der Fraktionsvorsitzende der FDP-Römerfraktion Yanki Pürsün. 95% der Wahlberechtigten stimmten beim Bürgerentscheid für die Abwahl des Oberbürgermeisters und beendeten damit seine Amtszeit nach 10 Jahren.

Anfang November 2019 begann die Fassade Feldmanns zu bröckeln, als die Gehaltsaffäre um seine Frau an die Öffentlichkeit trat. „Durch unzählige Initiativen in der Stadtverordnetenversammlung konnten wir wertvolle Informationen sammeln, um die Aufklärung in der AWO-Affäre voranzutreiben. Bereits damals traf ich die Einschätzung, dass er politisch nicht aus dieser Situation herauskommt“, so Pürsün.

Nach drei Jahren unentwegter Aufklärungsarbeit findet diese mit dem erfolgreichen Bürgerentscheid ein Ende. „Zum Schluss seiner Amtszeit zeigt Feldmann weiterhin keine Einsicht. Eine Versöhnung wird somit nicht stattfinden können. Ich wünsche ihm und uns, dass diese noch kommen wird. Ansonsten wird er nur als peinlichster Oberbürgermeister Deutschlands und erster abgewählter in Frankfurt in Erinnerung bleiben.“